

zinsky die Krone erhielt, und führte sein Heer nach Sachsen, wo er August II. i. J. 1706 zum Frieden nöthigte. Nach Polen zurückgekehrt, verlor er aber die Schlacht bei Poltawa i. J. 1709, mußte in die Türkei flüchten und trat erst 1714 wieder auf, um den Krieg fortzuführen. Er fand aber vier Jahre darauf seinen Tod durch die Hand eines Meuchelmörders. Das Land war erschöpft, mußte i. J. 1721 einen sehr nachtheiligen Frieden schließen, verlor in Folge desselben Esthland und Livland an Peter den Großen und hat seitdem aufgehört, wichtig in Europa zu seyn.

Gustav IV., der i. J. 1792 nach dem Tode seines ebenfalls durch Meuchelmord getödteten Vaters den Thron bestieg, hatte i. J. 1808 einen Krieg mit Rußland, durch welchen Finnland an Rußland abgetreten werden mußte. Dieses und andere Umstände brachten eine Bewegung zu Stande, und Gustav IV. wurde i. J. 1809 gezwungen, dem Throne zu entsagen. So wurde es möglich, daß die Schweden den Entschluß faßten, einem Generale der kaiserlichen französischen Armee, Bernadotte, Fürsten von Pontecorvo, ihre Krone anzutragen, welcher sie als Karl XIII. auch gegenwärtig auf dem Haupte hat.

### Rußland und die slawischen Staaten.

Nachdem die germanischen Völker, welche bis dahin östlich von der Oder, der March und dem Raab wohnten, in den Zeiten der Völkerwanderung diese Länder verlassen und die westlicheren eingenommen hatten, zog ihnen von Asien her ein anderes Volk, in welchem die Wenden, Böhmen, Polen, Ungarn und Russen ihre Vorfahren erkennen, die Slawen mit